

# Beispielgemeinde C

Bezirk C

**Bonitätsindex**

**50**

Cluster 40 bis 60

**Durchschnitt**

**Kommunalindex**

**111**

Cluster 100 bis 125

**Stabile Gemeinde**

## Gemeindefinanzen

**Vermögen**  
(in Mio. EUR)

**46,1**

hv. langfristig 44,5  
hv. kurzfristig 1,5

**Fremdmittel**  
(in Mio. EUR)

**6,4**

hv. langfristig 5,3  
hv. kurzfristig 1,1

**Investitionen**  
(in Mio. EUR)

**1,4**

**Erträge**  
(in Mio. EUR)

**15,2**

**Kommunalsteuer**  
(in TEUR)

**1.066**

pro Einwohner (in EUR) 191  
Ø Österreich (in EUR) 343

**Aufwendungen**  
(in Mio. EUR)

**15,0**

**Ergebnis**  
(in TEUR)

**190**

## Gesellschaft, Familie & Soziales

### Bevölkerungsentwicklung

abs. bzw. in %

Beispielgemeinde C



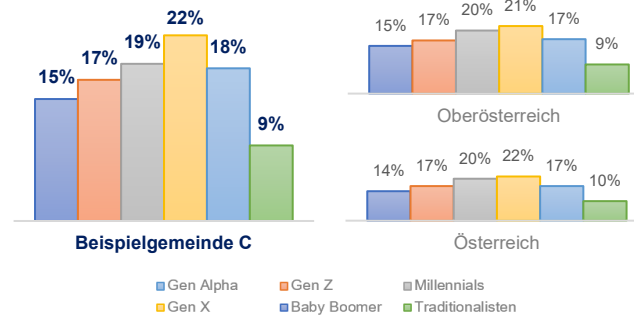
10Y-Entwicklung

**9,4%**

Oberösterreich 7,4%  
Österreich 7,7%

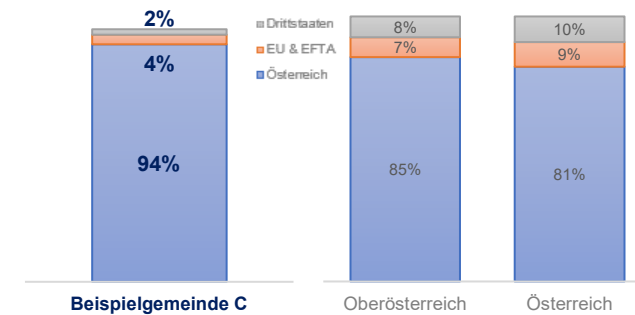
### Generationsverteilung

in % (2023)



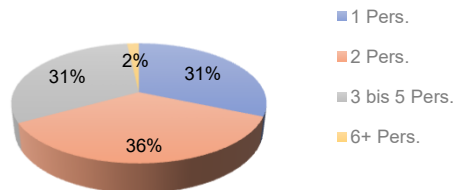
### Staatsangehörigkeit

in % (2023)



### Haushaltsverteilung

abs. bzw. in %



■ 1 Pers.  
■ 2 Pers.  
■ 3 bis 5 Pers.  
■ 6+ Pers.

Ein-Eltern-HH

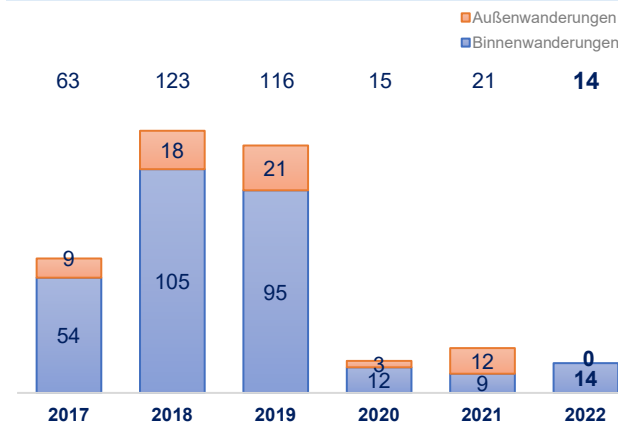
**178**

Anteil Ein-Eltern-HH



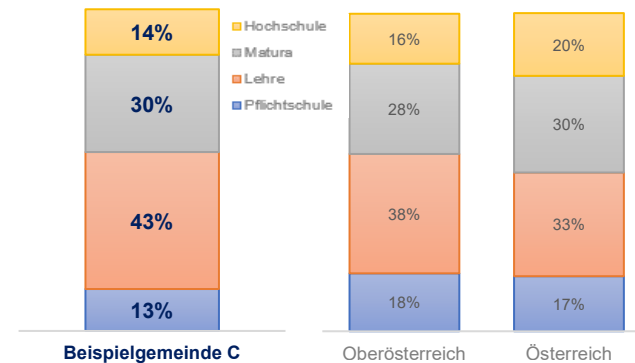
### Wanderungsbilanzsaldo

abs.



### Bildungsgrad der Erwerbstätigen

in %



# Arbeitsmarkt & Finanzen

## Erwerbstätigkeit & Pendler abs. bzw. in %

### kommunaler Erwerbstätigenfaktor

**0,6**

**Gemeinde mit Wohnortfokus**

Erwerbstätige **2.938** (2021) vs 2.710 (2011)

Erwerbstätigenquote **79%** vs Österreich 72%  
Teilzeitquote **36,1%** vs Österreich 29,4%

Beschäftigte **1.807** vs Pendlersaldo **-1.256**

pro Arbeitstätte 4,5 vs Einpendler 1.060  
Ø Österreich 5,2 vs Auspendler 2.316

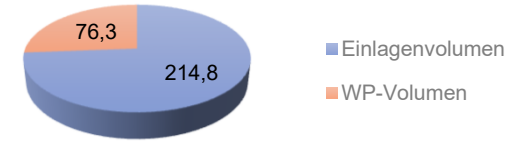
## Bruttobezugsfälle abs. bzw. in TEUR bzw. in %

	%	2021	2020
bis 25 TEUR p.a.		1.678	1.743
25 bis 50 TEUR p.a.		1.727	1.684
50 bis 70 TEUR p.a.	98%	528	508
70 bis 100 TEUR p.a.		272	222
100 bis 150 TEUR p.a.		81	69
150 bis 200 TEUR p.a.	2%	15	13
über 200 TEUR p.a.		9	6
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>4.310</b>	<b>4.245</b>

High Earners

Ø Bruttobezug p.a. **36,1** (in TEUR)  
Österreich 32,9

## Liquides Vermögen privater HH & Kaufkraft in Mio. EUR bzw. in TEUR (2023 bzw. 2022)



Liquides Vermögen (in Mio. EUR)

**291,1**

Kaufkraft gesamt (in Mio. EUR)

**151**

Kaufkraft pro EW (in TEUR)

**27,1**

Österreich 25,2

Kaufkraftindex

**107,9**

# Bauen & Wohnen

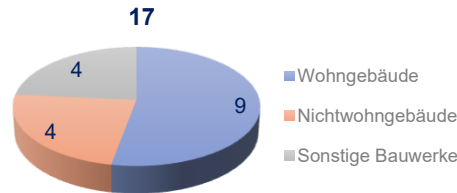
## Verbücherte Immobilientransaktionen abs. bzw. in Mio. EUR bzw. in TEUR (2022)

	Anzahl	Volumen (in Mio. EUR)	Ø Volumen (in TEUR)
Bauland	8	1,6	200
Wohnung I Geb. Anteile	7	1,8	257
Wohngebäude	4	2,0	500
<b>Σ</b>	<b>19</b>	<b>5,4</b>	<b>284</b>
Gebäude	2	1,5	750
Landwirtschaft I Wald	2	0,1	50
Sonstiges	0	0,0	k.A.
<b>Gesamt</b>	<b>23</b>	<b>7,0</b>	<b>304</b>

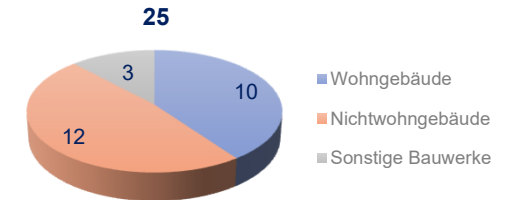
	Anzahl	Volumen
pro 1.000 EW		
<b>Beispielgemeinde C</b>	<b>4</b>	<b>1,3</b>
Oberösterreich	9	2,9
Österreich	11	4,2

## Fertiggestellte Gebäude abs.



pro 1.000 EW	Insg.	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Sonstige Bauwerke
<b>Beispielgemeinde C</b>	<b>3,1</b>	<b>1,6</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>
Oberösterreich	7,4	3,1	1,1	3,3
Österreich	3,1	1,9	0,3	0,9

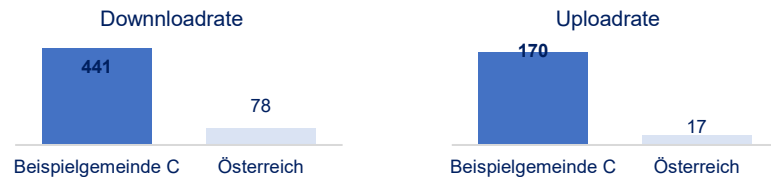
## Bewilligte Gebäude abs.



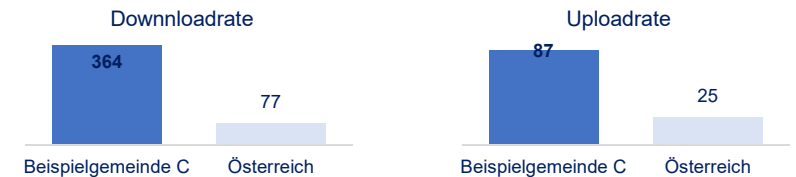
pro 1.000 EW	Insg.	Wohngebäude	Nichtwohngebäude	Sonstige Bauwerke
<b>Beispielgemeinde C</b>	<b>4,5</b>	<b>1,8</b>	<b>2,2</b>	<b>0,5</b>
Oberösterreich	5,8	2,7	0,7	2,5
Österreich	3,7	2,1	0,4	1,2

# Digitalisierungsgrad

Datenraten Breitbandanschluss (Mbit/s)



Datenraten Mobiles Internet (Mbit/s)



# Glossar (Auszug)

## Kennziffer/Kriterium

<b>Bevölkerungsentwicklung</b>	Einwohner lt. ZMR (Personen, die mehr als 90 Tage durchgehend ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben)		
<b>Generationsverteilung</b>	Generation Alpha: unter 15 Jahre Generation X: 45 bis 59 Jahre	Generation Z: 15 bis 29 Jahre Baby Boomer: 60 bis 74 Jahre	Millennials: 30 bis 44 Jahre Traditionalisten: über 75 Jahre
<b>Erwerbstätige</b>	Selbstständige und Unselbstständige Erwerbstätige zwischen 15 und 64 Jahren exkl. Präsenz- und Zivildienstler		
<b>Wanderungsbilanz</b>	Verlegung des Wohnsitzes lt. ZMR = Wanderung; sofern Staatsgrenze überschritten wird, bezeichnet dies die sogenannte internationale Migration bzw. Außenwanderung. Alle Wohnsitzwechsel innerhalb Österreichs gehören zur internen Migration oder Binnenwanderung. Damit ist die statistische Erfassung aller Wohnsitzwechsel aus dem Ausland nach Österreich sowie aus Österreich in das Ausland möglich. Es werden nur Personen erfasst, die für mehr als 90 Tage durchgehend mit einem Hauptwohnsitz in Österreich gemeldet sind		
<b>Beschäftigte pro Arbeitsstätte</b>	Die durchschnittlich Beschäftigten pro Arbeitsstätte sind ein Indikator für eine etwaige "Leitbetrieb"-Situation in einer Gemeinde		
<b>Bruttobezugsfälle</b>	Der Bruttobezug umfasst steuerpflichtige (z.B. Sozialversicherungsbeitrag) und steuerfreie Bezüge von unselbstständig Erwerbstätigen & Pensionisten. Weiters inkludiert sind Bezüge mit festem Steuersatz, wie z.B. gesetzliche oder kollektivvertragliche Abfertigungen. Ausgenommen sind Familienbeihilfe und Pflegegeld. Der Bruttobezug ist jener Betrag, der am Lohnzettel ausgewiesen ist. Zu steuerfreien Bezügen zählen z.B. Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrezulagen sowie Sonn- und Feiertagszuschläge		
<b>Einlagenvolumen</b>	Sicht-Termin-Spar- und Bauspareinlagen von privaten Inländern (Metadaten: Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung; GFR - Modellierung auf Kommunalebene)		
<b>WP-Volumen</b>	WP-Volumen (Bankable Assets; ISIN-Basis) bei privaten Inländern exkl. Superreiche; exkl. nicht-börsennotierten- sowie sonstigen Anteilsrechten (z.B. GmbH-Anteilen); Metadaten: Gesamtwirtschaftliche Finanzierungsrechnung; GFR - Modellierung auf Kommunalebene		
<b>Verbücherte Immotransaktionen</b>	Grundbucheintragungen mit verbundenen Kaufverträgen/Transaktionsvolumina; Erbschaften ohne finanzielle Transaktion oder Schenkungen ohne finanzielle Transaktion sind ausgeklammert		
<b>Download-/Uploadrate</b>	Maximal verfügbare Down- und Uploadgeschwindigkeit		
<b>Kaufkraftindex</b>	Kaufkraftindex 100 repräsentiert den österreichischen Mittelwert; insoweit steht bspw. ein KKI von 125 für eine 25% höhere Kaufkraft in einer Gemeinde als im österreichweiten Durchschnitt; gleiches gilt für einen KKI von 70 (= 30% geringere Kaufkraft in einer Gemeinde als im österreichweiten Durchschnitt)		
<b>Kommunalsteuerentwicklung 5Y</b>	Entwicklung des absoluten Kommunalsteueraufkommens in den letzten 5 Jahren als eine wesentliche Determinante für die Wirtschaftskraft in einer Gemeinde		

## Beschreibung kommunaler Erwerbstätigenfaktor

Gemeindetyp	Indexintervall	Anzahl der österreichischen Gemeinden 2022 <sup>1)</sup>	Erläuterung
<b>1. Arbeitsgemeinde</b>	über 1,1	255 bzw. 12%	Der kommunale Erwerbstätigenfaktor wird aus dem Verhältnis zwischen den Erwerbstätigen am Arbeitsort (Arbeitsplätze) und der erwerbstätigen Bevölkerung in der jeweiligen Gemeinde gebildet; so steht bspw. ein kommunaler Erwerbstätigenfaktor von 0,5 dafür, dass die Hälfte der in einer Gemeinde wohnhaften erwerbstätigen Bevölkerung auch ihren Arbeitsplatz in der Gemeinde hat
<b>2. Arbeits-/Wohnort ausgewogene Gemeinde</b>	0,8 bis 1,1	285 bzw. 14%	
<b>3. Gemeinde mit Wohnortfokus</b>	0,5 bis 0,8	612 bzw. 29%	
<b>4. Schlafgemeinde</b>	unter 0,5	939 bzw. 45%	

<sup>1)</sup> exkl. 3 Gemeinden aufgrund Fusionierung

# Beschreibung Bonitäts- & Kommunalindex

## Bonitätsindex<sup>3)</sup>

Bonitätstyp	Indexintervall	Anzahl der österreichischen Gemeinden 2021 <sup>1)</sup>	Erläuterung
1. Sehr gut	über 80	637 bzw. 30%	<p>Der Bonitätsindex wird anhand von vier Kriterien ermittelt; diese vier Kriterien sind im Sinne eines Scoring gleichgewichtet (jeweils 25%)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Öffentliche Sparquote (Ertragskraft)</li> <li>- Quote freie Finanzspitze (Finanzielle Leistungsfähigkeit)</li> <li>- Eigenfinanzierungsquote (Eigenfinanzierungskraft)</li> <li>- Verschuldungsdauer bzw. Schuldendienstquote (Verschuldung)</li> </ul> <p>Bei jedem Kriterium ist eine Punkteanzahl von maximal 25 Punkte zu erreichen (keine negativen Punkte). Die Summe der Punkte ergibt dann den Bonitätsindex</p> <p>Der BI ermöglicht eine jährliche Ermittlung und damit einen aussagekräftigen Zeitreihenvergleich</p>
2. Gut	60 bis 80	750 bzw. 36%	
3. Durchschnitt	40 bis 60	492 bzw. 24%	
4. Genügend	20 bis 40	179 bzw. 9%	
5. Unzureichend	unter 20	33 bzw. 2%	

## Kommunalindex

Regionstyp	Indexintervall	Anzahl der österreichischen Gemeinden 2022 <sup>1)2)</sup>	Erläuterung
1. Prosperierende Zukunftsgemeinde	über 150	234 bzw. 11%	<p>Der Kommunalindex wird anhand von vier Kriterien ermittelt; diese vier Kriterien sind im Sinne eines Scoring gleichgewichtet (jeweils 25%)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 10Y-Einwohnerentwicklung</li> <li>- Kaufkraftindex</li> <li>- Kommunalsteuer pro Einwohner</li> <li>- Kommunalsteuerentwicklung</li> </ul> <p>Jedes Kriterium wird indexiert auf Gemeindeebene ermittelt (Index 100 entspricht dem österreichischen Mittelwert exkl. Wien, Graz, Linz, Innsbruck und Salzburg); Caps und Floors</p> <p>Der KI ermöglicht in weiterer Folge nicht nur eine jährliche Ermittlung und damit einen aussagekräftigen Zeitreihenvergleich, sondern realisiert auch ein Benchmarking von Gemeinden innerhalb eines KI-Clusters</p>
2. Gemeinde mit attraktiver Entwicklungsdynamik	125 bis 150	317 bzw. 15%	
3. Stabile Gemeinde	100 bis 125	445 bzw. 21%	
4. Gemeinde mit heterogener Entwicklung	75 bis 100	510 bzw. 24%	
5. Strukturschwächere Gemeinde mit geringer Dynamik	50 bis 75	332 bzw. 16%	
6. Stark schrumpfende Gemeinde mit Anpassungsdruck	unter 50	246 bzw. 12%	

<sup>1)</sup> exkl. 3 Gemeinden aufgrund Fusionierung <sup>2)</sup> exkl. 3 Gemeinden aufgrund nicht ausreichender Daten <sup>3)</sup> Durchschnittswert der letzten zwei Jahre

## Impressum

Sämtliche Inhalte des CommunalAudit-Dashboards sind urheberrechtlich geschützt. Ohne Zustimmung der CONFIDUM Financial Management Consultants ist es untersagt, Inhalte ganz oder teilweise an Dritte weiterzugeben, zu digitalisieren oder unabhängig vom Trägermedium und der technischen Ausgestaltung in fremden Speichermedien oder Datenbanken abzulegen. Nicht gestattet sind ferner die Vervielfältigung sowie die öffentliche Wiedergabe außerhalb des eigenen nicht-kommerziellen Bereichs, gleich ob dies entgeltlich oder unentgeltlich, ganz oder teilweise geschieht. Eine rechtssichere Teilung verlangt ein schriftliches Einverständnis der CONFIDUM Financial Management Consultants GmbH